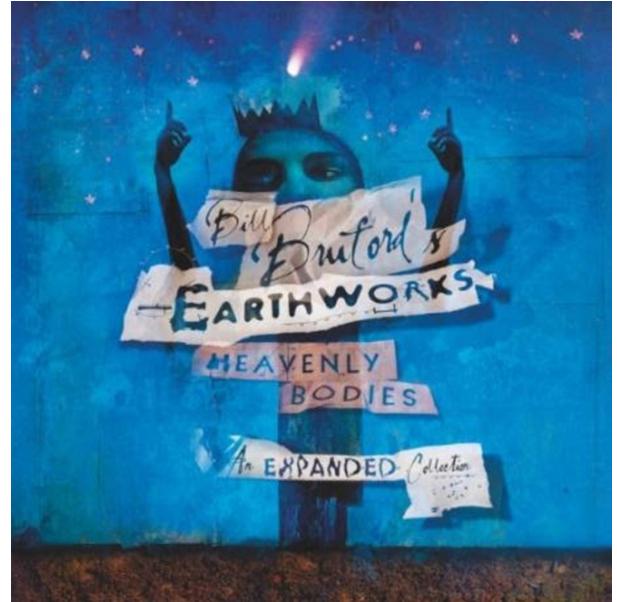


# Bill Bruford's Earthworks – Heavenly Bodies - An Expanded Collection

(68:24 & 60:49, DCD, Digital, Summerfold/Cherry Red, 2019)

Wem *Bill Bruford* bis zum heutigen Tag noch eine Unbekannte mit einigen Fragezeichen ist, dem sei gesagt, dass er eine wahre Größe in der Szene war bzw. ist. Seine Drum-Aktivitäten in der Vergangenheit reichten von Yes über UK bis King Crimson und sprechen somit eine eindeutige Sprache, die keinen Zweifel über seine Fähigkeiten zulassen. Nach seinen ursprünglich progressiven Ausflügen zog es den Drummer zuletzt verstärkt zum Jazz bzw. dem Jazz Rock, den er dann auch ausgiebig mit seiner Band Earthworks bis zu seinem Ruhestand 2009 durchlebte. Die Neuauflage seines erstmalig 1997 erschienenen Albums „Heavenly Bodies“ ist jetzt als Doppel CD erhältlich und umfasst 23 Titel mit insgesamt 129 Minuten anspruchsvoller Kost. Die Bonus CD beinhaltet unveröffentlichte Aufnahmen der Jahre 1998 bis 2005, während die erste CD ein umfangreiches Paket mit den größten Hits der Formation darstellt.



---

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

[Mehr Informationen](#)

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Mit von der Partie sind eine Vielzahl exzellenter Musiker, die mit *Bruford* dafür sorgen, dass keine Langeweile aufkommt, also einfach brav zurücklehnen und chillen ist nicht. Diese Form von Jazz Rock fordert schon seinen Tribut, da ist eine Menge Aufmerksamkeit und eine Portion Ausdauer gefragt. Geboten wird Jazz Rock mit zeitweise komplexen, hörbar ungeraden Takten, unterstützt werden die Kompositionen durch Tasteninstrumente, raffinierte Bläsersätze und natürlich die beispiellose Schlagzeugarbeit *Brufords*. Sein Spiel steht stets für überraschende Momente, da gewissermaßen nicht jeder Schlag da sitzt, wo man ihn erwartet. *Bill Bruford* war gegenüber technischen Neuheiten seit jeher aufgeschlossen, so nutzte er als einer der Ersten elektronische Drums. Auf der CD-Zugabe, mit den späteren Tracks, kehrte er allerdings zum akustischen Kit zurück.

Gemeinsam mit seiner Band Earthworks schafft es *Bruford* Stile und Stimmungen mühelos zu vermischen und zu vereinen, so dass musikalische Grenzen scheinbar zur Bedeutungslosigkeit degradiert werden.

---

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

[Mehr Informationen](#)

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

„Heavenly Bodies-An Expanded Collection“ kann man getrost als idealen Einstieg in die jazzige Phase des Drummers *Bill Bruford* empfehlen. Neulinge erhalten hier einen guten Überblick über den musikalischen Werdegang des Musikers. Jazz, der seine Nähe auch zum Progressive Rock nicht verleugnen kann.

## **Bewertung: 9/15 Punkten (KR 9, HR 9)**

Besetzung u.a. :

*Bill Bruford* – Electronic Drums, Drums [Acoustic], Drums [Chordal]

*Django Bates* – Keyboards, Horn [E Flat Peck]

*Mick Hutton* – Double Bass [Acoustic Bass]

*Tim Harries* – Double Bass [Acoustic Bass], Electric Bass

*Iain Ballamy* – Saxophone

*Mark Hodgson* – Double Bass

*Steve Hamilton* – Piano & Keyboard

*Tim Garland* – Saxophones, Clarinet, Bass Clarinet, Flute

*Gwilym Simcock* – Piano & Keyboard

Surftipps zu Bill Bruford's Earthworks:

[Homepage](#)

[Facebook Bill Bruford](#)

[Soundcloud](#)

[Wikipedia](#)

[Progarchives](#)

[Spotify](#)

[iTunes](#)

[Qobuz](#)

[YouTube Music](#)

[Tidal](#)

[Deezer](#)